

Erste Schritte für Solarpark am Pfaffenweiher

Bürger-Energie zahlt Bebauungsplan

LEUTERSHAUSEN (wg) - Erste Weichenstellungen für eine große Bürgersolaranlage östlich des Pfaffenweihers hat der Stadtrat von Leutershausen vorgenommen.

Vier Wochen nach der ersten Vorstellung des Projektes im Stadtrat hat das Gremium einstimmig beschlossen, für das Areal beim Umspannwerk Wiedersbach einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzustellen. Zugleich soll ein städtebaulicher Vertrag mit dem Investor, der Genossenschaft Bürger-Energie Leutershausen eG, geschlossen werden. Sie trägt die Kosten für die Planung.

Johannes Riegel, Geschäftsführer der HEG Energie GmbH & Co. KG aus Geslau und Vorstand der Genossenschaft in Gründung, hatte das Vorhaben im Oktober präsentiert und erklärt, es hätten sich bereits weit über 500 Interessenten gemeldet. Dem Stadtrat ist es ein Anliegen, dass Investoren für Freiflächen-Photovoltaik im Stadtgebiet überwiegend aus der Region kommen. Dies ist in einem Kriterienkatalog für solche Projekte verankert worden.

Die Anlage der Bürger-Energie soll beiderseits des Zobelholzbaches entstehen, der dabei „ökologisch aufgewertet“ werde, wie Bürgermeister Markus Liebich in Erinnerung rief.

Für eine weitere Solarstromfarm im Westen des Umspannwerkes gibt es ebenfalls einen Interessenten, der seine Pläne bereits vorgestellt hat. Die Projektgesellschaft Südwerk aus Burgkunstadt hat indes noch keine konkreten Anträge gestellt. Sie soll auf Wunsch des Stadtrates zunächst Details zur geplanten Finanzierung erläutern.